



Liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der City Notfall AG und Localmed Aare AG

Das vergangene Jahr war turbulent und hat von uns allen viel gefordert.

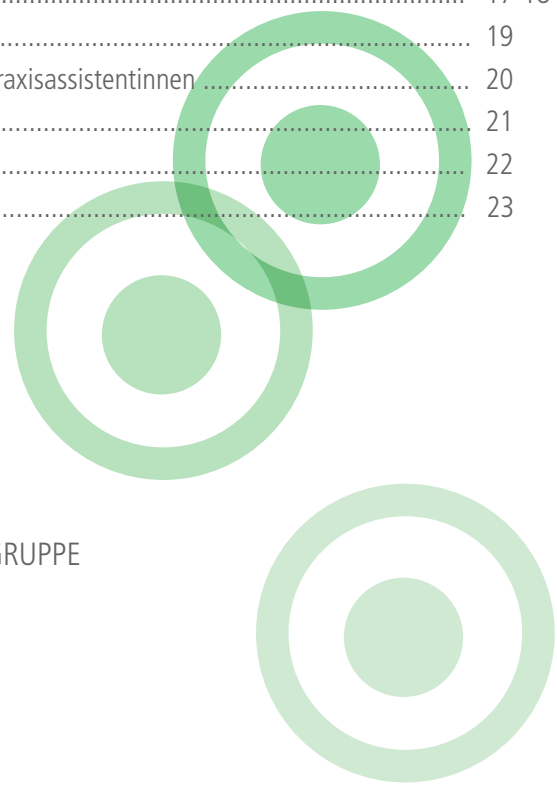
Umso bedauerlicher war es, dass wir unsere Teamanlässe immer wieder verschieben und schlussendlich komplett absagen musste. Kein Teamevent konnte durchgeführt werden und auch auf das Neujahressen mussten wir wohl oder übel verzichten.

Aus diesem Grund haben wir uns überlegt, euch auf anderem Wege ein paar Informationen, Einblicke und Feedbacks zu geben und zwar mit unserem ersten Jahresrückblick.

Wir wünschen euch viel Spass beim Lesen.

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Verwaltungsratspräsident.....	2
Geschäftsleitung.....	3
Jahreserfolge.....	4
Localmed Services .....	5
Auf zu neuen Ufern .....	6
Neuanstellungen .....	7-8
Informatik.....	8
Re-Branding .....	9-10
City Notfall Medizinische Praxisassistentinnen .....	11
City Notfall Ärzte .....	12-14
Einsatz der sich lohnt .....	15
Localmed Ärztezentrum Köniz .....	16
COVID-19 Task Force .....	17-18
Localmed Ärztezentrum Bern .....	19
Localmed Ärztezentrum Bern Medizinische Praxisassistentinnen .....	20
Ausblick auf 2021 .....	21
MPK-Sprechstunden.....	22
Standorte .....	23



## KONTAKT HERAUSGEBER

**CITY NOTFALL AG | LOCALMED-GRUPPE**  
c/o Localmed Services AG  
Bubenbergplatz 10 | 3011 Bern

T +41 31 326 40 00 | F +41  
info@localmed.ch | localmed.ch

# VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT

«Die Zukunft hat viele Namen:  
Für Schwache ist sie das Unerreichbare,  
für die Furchtsamen das Unbekannte,  
für die Mutigen die Chance.»  
Victor Hugo, franz. Schriftsteller

Das vergangene Jahr 2020 war ein wichtiges Jahr für die City Notfall AG: sie hat einen wichtigen Beitrag in der andauernden Corona-Pandemie geleistet, hat ihr Leistungsangebot mit dem Notfall Sonnenhof im Osten der Stadt Bern ausgebaut und die Zusammenarbeit mit der Lindenhofgruppe intensiviert. Diese Erfolge sind auch auf den hohen Teamgeist, ein starkes Engagement seitens der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ein hohes Mass an Flexibilität zurückzuführen.

Eine besondere Herausforderung war 2020 die Corona-Pandemie. Sie hat seitens der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des City Notfall einen hohen Grad an Einsatzbereitschaft und Flexibilität gefordert. Der City Notfall hat sich auf die neuen Bedingungen schnell eingestellt und sehr viele Personen auf Covid-19 getestet. Damit hat er für die Berner Bevölkerung einen wichtigen Beitrag in der Bekämpfung der Corona-Pandemie geleistet. Ausserdem hat der City Notfall die ambulanten Testungen für die Lindenhofgruppe durchgeführt und war damit Teil des Gesamten der Lindenhofgruppe im Umgang mit der Corona-Pandemie.

Allen äusseren Umständen zum Trotz nahm der geplante City Notfall Sonnenhof seinen Betrieb auf. Mit dieser schnellen, unkomplizierten ambulanten Grundversorgung und dem spezialisierten Fachnotfall Orthopädie ist das Leistungsangebot weiter ausgebaut worden. Damit hat sich die City Notfall AG auch im östlichen Teil Berns etabliert.

Der City Notfall Sonnenhof wird mit dem bis anhin im Sonnenhofspital tätigen Ärzteteam betrieben und ich freue mich über diesen richtungsweisenden Schritt im Ausbau des Leistungsangebotes.



GUIDO SPECK  
Präsident Verwaltungsrat

Ebenso freut mich die Zusammenarbeit mit der Lindenhofgruppe, die 2020 weiter gefestigt und intensiviert wurde. Bereits im vergangenen Geschäftsjahr konnte ich das starke Miteinander der beiden Unternehmen erleben. Diese enge Zusammengehörigkeit wird künftig auch im Aussenauftreten der City Notfall AG stärker sichtbar werden. Das Erscheinungsbild ist modernisiert und teilweise jenem der Lindenhofgruppe angeglichen worden.

Ich danke dem gesamten Verwaltungsrat für sein grossartiges Wirken im vergangenen Jahr. Er machte neue Wege für die City Notfall AG möglich. Ein ganz grosses Dankeschön geht auch an den Geschäftsführer und die gesamte Geschäftsleitung für die flexible und stets konstruktive, gute und ausserordentlich engagierte Zusammenarbeit. Mein besonderer Dank geht an die Damen und Herren Doctores und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihre starke Leistungsbereitschaft, Ihr kompetentes Engagement und Ihren täglichen Einsatz zum Wohl von Patientinnen und Patienten – ganz besonders im Jahr der Corona-Pandemie 2020.

Guido Speck  
Verwaltungsratspräsident  
City Notfall AG und Localmed-Gruppe

# GESCHÄFTSLEITUNG



DANIEL GALLI  
Vorsitzender Geschäftsleitung

Im Jahr 2020 war vor allem ein Thema prägend und veränderte all unsere Leben und Gewohnheiten: Corona.

## «Das Jahr der Veränderungen.»

Als Ärztezentren und als Mitarbeitende erlebten wir den Lockdown, arbeiten seither mit Maske, schütteln bei der Begrüssung keine Hände mehr, erleben das Testen und eventuell waren wir sogar in Isolation oder in Quarantäne. Englische Worte wie Social Distancing, Contact Tracing, Homeoffice und Task Force gehören plötzlich zu unserem Wortschatz. All diese Herausforderungen haben uns und unseren Alltag verändert.

Das Jahr 2020 war das intensivste Jahr, das ich beruflich je erlebt habe. Vieles konnten wir nicht mehr steuern, wir konnten nicht auf Erfahrung und Bewährtes zurückgreifen, vieles musste innert Kürze neu erarbeitet, entschieden und organisiert werden. Oftmals waren wir als Geschäftsleitung machtlos und auch überfordert. Ich persönlich lernte vieles loszulassen und einfach zu vertrauen.

Schlussendlich haben wir als Praxen die Krise gut gemeistert und mussten nur fünf positiv getestete Mitarbeitende in unseren Reihen feststellen. Auch haben wir viel Know-

how in Sache Covid19 erarbeitet und konnten dies einer breiten Bevölkerungsschicht weitergeben.

Nebst den normalen Konsultationen führten wir seit Juni 23'672 PCR-Tests und zusätzlich seit Oktober 1'125 Schnelltests durch. Weiter übernahmen unsere Ärzte die ärztliche Verantwortung beim Drive-in-Testzentrum beim Wankdorf.

Neben Corona haben wir aber auch noch viele andere Themenbereiche gemeistert. Als Localmed und City Notfall wurde uns der Betrieb des Notfalls Sonnenhof anvertraut. Diese Aufgabe haben wir mit vielen Sitzungen und engagierten Mitarbeitenden erfolgreich umgesetzt und dürfen auf einen erfolgreichen Start zurückblicken. Auch durften wir die Geschäftsführung der drei Praxen um Bern übernehmen. Weiter führten wir ein Re-Branding unserer Logos und unseres Marktauftritts durch und werden so mehr und mehr als Teil der Lindenhofgruppe wahrgenommen. Wir haben bei LMS eine neue ERP-Software eingeführt und die Patienten können bei Localmed und City Notfall Termine online buchen. Unsere Informatik erlebte einen Technologieschritt, so dass wir heute alle mit Citrix arbeiten und die Daten in einem dezentralen Rechenzentrum gespeichert sind.

All diese Aufgabenbereiche haben wir gemeinsam und erfolgreich gemeistert. Ich bin dankbar, können wir uns immer wieder auf das Wissen und das Engagement von motivierten Mitarbeitenden abstützen und so auch die Herausforderungen des neuen Jahres gemeinsam angehen.

Daniel Galli  
Vorsitzender der Geschäftsleitung  
Leiter Management Services  
Geschäftsführer Praxen um Bern

## ERFOLGE

### MANAGED CARE

Wir erfreuen uns steigender Patientenzahlen im Bereich Managed Care. Gegenüber dem Vorjahr haben weitere 1'218 Patienten und Patientinnen Localmed als Hausarzt bei ihrem Versicherungsmodell angeboten.



### NOTFALL SONNENHOF

Wir konnten gegen Mitte des Jahres erfolgreich den Notfall Sonnenhof übernehmen und hatten erfreulicher Weise keine Einbussen bei den Patientenzahlen.



### MPK-PROJEKT

Die Ausbildung unserer Medizinischen Praxiskoordinatorinnen geht gut voran und kann 2021 abgeschlossen werden.



### CITRIX

Erfolgreiche Umstellung auf Citrix und das Page Up Ticket-System. Nach vielen Anfangsschwierigkeiten starteten wir im Juni mit einer hohen Anzahl Tickets.



Inzwischen läuft das System weitestgehend stabil und wir konnten die Tickets erfreulicher Weise stark senken.

## JAHRESERFOLGE

### COVID-19 TESTS

Mit knapp 24'000 PCR- und rund 1'100 Schnelltests, hat der City Notfall, der gleichzeitig auch die ärztliche Verantwortung beim Drive-In Testzentrum Wankdorf hatte, 25% des Testvolumens im gesamten Kanton Bern abgedeckt.



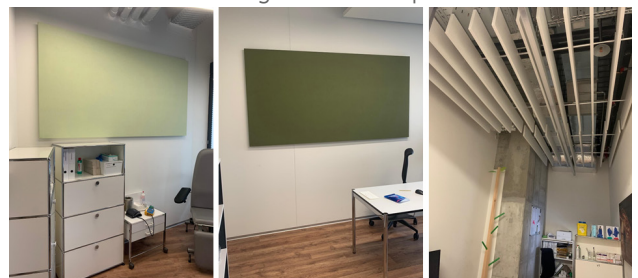
### RE-BRANDING

Wir konnten erfolgreich unsere neuen Firmenlogos einführen und die Akzeptanz beim Personal sowie bei den Patienten und Patientinnen ist sehr positiv.



### SCHALLISOLATION

Endlich konnten wir erfolgreich eine Schallisolation in vier Behandlungszimmern des Ärztezentrum Berns einbauen lassen. Die Verbesserung ist deutlich spür- und messbar.



## HERZLICHEN DANK

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Verwaltungsräten Guido Speck, Raoul Ruffiner, Peter Kappert und Beat Straubhaar für ihr grossartiges Engagement, die stets zuverlässige und erfolgsorientierte Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit und die vielen kommenden Projekte der der Localmed Aare AG und City Notfall AG, die wir Hand in Hand zum Erfolg führen.

Die Geschäftsleitung der  
City Notfall AG & Localmed-Gruppe

Merci

## LOCALMED SERVICES DAS TEAM IM HINTERGRUND

Damit sich die Ärztezentren und Praxen voll und ganz ihrem Kerngeschäft widmen können, kümmert sich das Team von Localmed Services zuverlässig um die vielfältigen und notwendigen Aufgaben rundum. Sie tragen so nur zu einem reibungslosen Ablauf innerhalb einer Praxis bei, sondern halten dem medizinischen Personal die Hände frei, für die wirklich wichtigen Dinge: der Arbeit am Patienten.

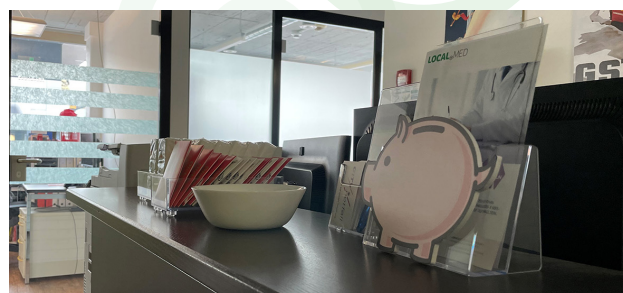
Die Mitarbeitenden decken so innerhalb der Localmed Aare AG und City Notfall AG, mit all ihren unterschiedlichen Kernkompetenzen, die Bereiche Geschäftsführung, Patientenadministration, ICT, Finanzbuchhaltung, Personalwesen sowie Marketing und Kommunikation ab.

Doch als Dienstleister im Gesundheitswesen stellt die Localmed Services AG ihr Know-How nicht nur den eigenen Standorten zur Verfügung, sondern bietet dieses, auf Mandatsbasis, in den Bereichen des Finanz- und Personalwesens, in der Administration und Informatik auch externen Ärztezentren und Praxen zur Verfügung.



Localmed Services erfreut sich einem wachsendem Kundenstamm und erbringt Stand heute Dienstleistungen für:

- City Notfall AG
- Ärztezentren der Localmed Aare AG
- Localmed Biel AG
- Praxen um Bern
- Ambulantes Operationszentrum Lindenhof AG
- Ambulantes Operationszentrum Christoffel AG
- Arctos Medical AG
- PET Diagnostik AG



Wir danken an dieser Stelle allen Vertragsparteien für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Das Team von  
Localmed Services

**CITY NOTFALL**  
**LOCALMED**

## AUF ZU NEUEN UFERN EIN WEITERER SCHRITT IN RICHTUNG DIGITALISIERUNG

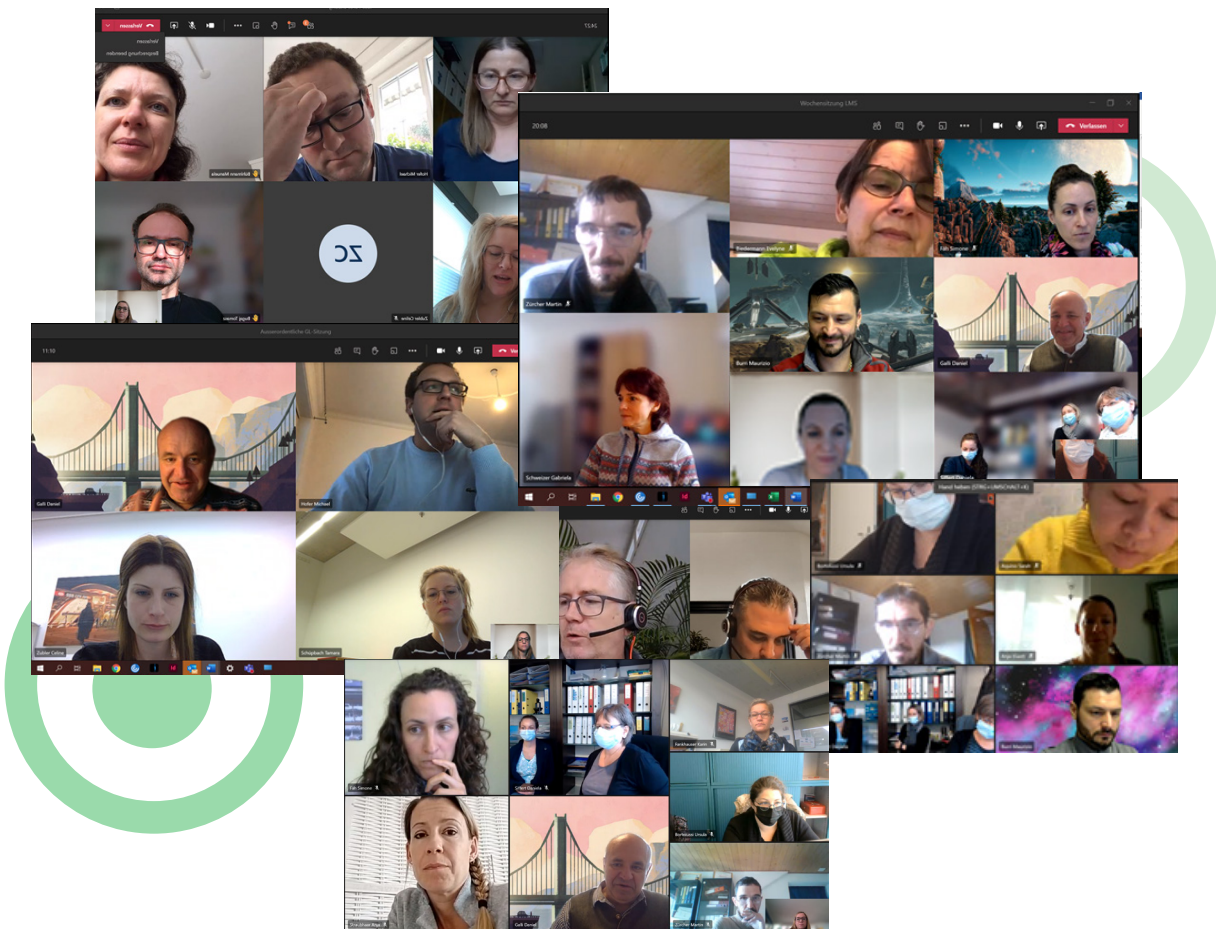
Anfangs 2020, noch bevor Corona wirklich ein Thema war, diskutierte man über die Einführung von Microsoft Teams als weiteres Kommunikationsmedium zum Chatten, Telefonieren oder zum Datenaustausch innerhalb von Arbeitsgruppen. Der positive Nutzen der Software wurde zwar erkannt, doch man war zurückhalten und entschied, damit vorerst noch abzuwarten und bei den alt bewährten Programmen zu bleiben.

Doch dann wurde Corona zum allgegenwärtigen Thema und plötzlich stand Homeoffice auf der Tagesordnung, Meetings durften teilweise nur noch im be-

grenztem Rahmen stattfinden, Mitarbeiter befanden sich kurzzeitig in Quarantäne oder durften wegen einem Halskratzen oder ausstehendem Testergebnis nicht mehr die eigenen vier Wände verlassen. Es musste eine Lösung her und diese war Teams.

Von heute auf morgen freundete man sich mit der neuen Lösung an und nutzte sie auf allen Ebenen - ob zur Team-sitzung, für die Besprechung der Geschäftsleitung, für Meetings mit externen Kontakten oder in der Task Force.

Teams wurde zum festen Bestandteil in unserem Büroalltag. Heute sind die meisten von uns relativ fit, teilen und besprechen Dokumente online, nutzen die Chatfunktion und rufen rasch mal das Bürogespänli per Video-Call an. Und so sehen unsere Meetings heute aus:



# NEUANSTELLUNGEN 2020

## City Notfall Post Parc

Tamara Schütz	01.01.2020
Lea Zoss	01.01.2020
Sara Masone	01.02.2020
Anne Catherine Bürgi	17.02.2020
Esther Troxler	01.03.2020
Karin Etter	20.04.2020
Christoph Thomas Kellerhals	20.04.2020
Nicole Rolli	01.06.2020
Sofie Anna Burgener	01.08.2020
Milena Halter	24.08.2020
Priska Minnier	24.08.2020
Michelle Rieder	01.09.2020
Michelle Burri	01.10.2020
Karen Liechti	01.10.2020
Anca-Elena Calin	01.11.2020
Bettina Mühlemann-Nüesch	12.11.2020
Eleonora Corciulo	16.11.2020

## Fast Track

Daniela Seri	29.06.2020
Kyra Bernhart	20.07.2020
Anja Steiner	19.08.2020
Muriel Aeschlimann	21.09.2020
Cédric Kurmann	19.10.2020
Jenny Brunner	26.10.2020
Sabrina Champoud	26.10.2020
Bettina Bracher	30.10.2020
Chantal Lüdi	01.11.2020
Nicole Andrea Schaad	02.11.2020
Catherine Hadorn-Schenker	10.11.2020
Sebastian Stark	16.11.2020
Patrik Walzer	16.11.2020
Dominic Käsermann	01.12.2020
Felice Hess	04.12.2020

## City Notfall Sonnenhof

Andreas Allemann	01.07.2020
Elsbeth Allenbach	01.07.2020
Thomas Blum	01.07.2020
Charles Bühlmann	01.07.2020
Sophia Büttner	01.07.2020
Anina Casalini	01.07.2020
Patrick Durtschi	01.07.2020
Mike Egloff	01.07.2020
Lorenz Freiburghaus	01.07.2020
Michael Grabherr	01.07.2020
Christine Heigl	01.07.2020
Sonja Kilcher	01.07.2020
Silvia Küffer	01.07.2020
Martina Läderach	01.07.2020
Marisa Matturro	01.07.2020
Sarah Eva Maurer	01.07.2020
Elvira Pietropaolo	01.07.2020
Béatrice Riedwyl Meier	01.07.2020
Jutta Schaffert	01.07.2020
Verena Stauffer	01.07.2020
Séverine Tinembart	01.07.2020
Marion Tomschi Bösch	01.07.2020
Florian Ueltschi	01.07.2020
Cornelia Urfer	01.07.2020
Chantal Fux	15.07.2020
Linda Brand	01.08.2020
Lukas Durrer	01.08.2020
Dinah Hertig	01.10.2020
Sylvia Burger	01.11.2020
Zara Liniger	01.11.2020
Blanka Krisztina Szilágyi	01.11.2020
Noël Jungi	01.12.2020

## Drive-In Wankdorf

Borut Banic	20.04.2020
Yvonne Hari	21.04.2020
Elena Kipfer	01.05.2020
Laura Urben	01.05.2020
Michelle Raess	01.10.2020
Iosif Szanto	01.10.2020
Victoria Perpinias Allenbach	01.11.2020



## ZAHLEN & FAKTEN

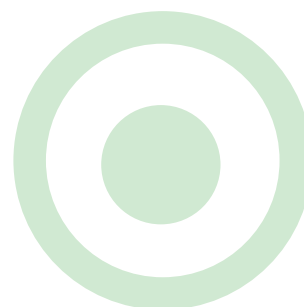
### Localmed Service

Diana Sztuka	01.01.2020
Sandra Anker	01.05.2020
Robert Koch	24.08.2020
Maurizio Burri	24.08.2020

### Localinomed

Dagmar Schreiber-Dietrich	01.01.2020
Julia Wyler	01.01.2020
Marianna Menyhárt	17.02.2020
Mirjam Dietiker	15.07.2020
Vanessa Brügger	01.08.2020
Ashvitha Thevathasan	01.08.2020
Raphaela Balmer-Arn	06.10.2020
Florian Pfeiffer	01.05.2020

## NEUANSTELLUNGEN 2020



### Localmed Bern

Selene Degrassi	01.07.2020
Jana Alessia Marti	01.08.2020
Iris Arnet	01.11.2020

### Localmed Köniz

Jenny Baumgartner	10.02.2020
Sara Rüfli	01.06.2020

## INTERVIEW



MAURIZIO BURRI  
ICT Supporter

„Der Computer rechnet mit allem – nur nicht mit seinem User“

Ich habe meine Arbeit als Informatiker am 24. August 2020 aufgenommen und fühle mich sehr wohl in der Localmed «Familie».

Mein Start war nicht gerade einfach, da ich ein grosses Chaos übernommen habe, in vielen Bereichen keine Einführung hatte, die Dokumentation der IT in den letzten Jahren nicht geführt wurde und täglich neue Überraschungen hinzukommen.

## INFORMATIK

Aber genau diese Herausforderungen sind es, die meinen Beruf so spannend machen!

Trotz der vielen Baustellen konnten wir im letzten halben Jahr einige Projekte abschliessen die lange Zeit liegen geblieben sind, wie z.B. die VitoData Migration von Frau Balmer, Update auf Aeskulap Version 3.0, allgemeine Verbesserungen Citrix, Wartung der physischen Server an verschiedenen Standorten, TimePunch Migration auf Citrix, IGEL Clients an einem Standort vorbereiten und die Dokumentation unserer IT-Infrastruktur, welche noch nicht abgeschlossen ist.

Ich möchte mich bei allen herzlich bedanken für die super Integration und die grossartige Zeit!

Maurizio Burri

## RE-BRANDING

Als ich erfuhr, dass wir ein Re-Branding machen werden, habe ich mich sehr darauf gefreut. Ich war neu innerhalb der Firmengruppe, hatte also noch keinen Bezug zum bisherigen Firmenauftritt und war sehr gespannt auf das was kommt.

Ziel war es, dass unsere Logos einen modernen, zeitgemässen und minimalistischen, klaren Schliff bekommen sollen, angelehnt an die Lindenhofgruppe. Auch die Marke Localmed sollte gestärkt werden, was bedeutete, dass Produktlogos wie Gyncare und TravelMed verschwinden würden.

Es fanden zahlreiche Meetings statt und der Grafiker nahm immer und immer wieder Anpassungen vor. Ich erinnere mich gut daran, wie die Geschäftsleitung auch mal unterschiedlicher Meinungen war, der eine hier mal nachgab, der oder die andere dort. Teilweise war das Thema auch recht emotional, da sich gerade diese Personen doch stark mit dem bisherigen Brand identifizierten. Doch am Ende brachte man alles auf einen Nenner, so dass die neuen Logos Stand heute, gar nicht mehr weg zu denken sind. Insgesamt reagierten die Mitarbeitenden und PatientInnen sehr positiv auf unsere Veränderungen.

Das ganze Re-Branding dauerte etwas länger als erwartet, da wir, aber auch unsere externen Partner, zeitweise von Corona ausgebremst wurden bzw. in manchen Momenten einfach wichtigere Dinge im Vordergrund standen.



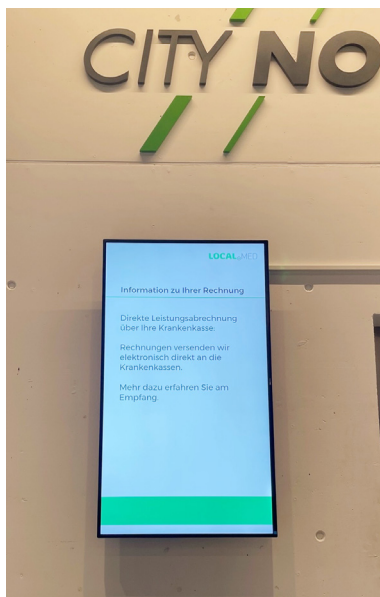
Langweilig wurde es deshalb aber nicht - wir konnten stattdessen das ein oder andere Projekt vorziehen. So konnten wir z.B. an allen Standorten neue Info-Screens einbauen lassen, ein Projekt, das eigentlich erst für 2021 vorgesehen war. Die Umsetzung verlief super und Dank eines speziellen CMS-Systems lassen sich die Playlists heute deutlich besser managen als zuvor. Im Nachhin war es sogar sehr gut, konnten wir dies vorzeitig umsetzen. Besonders der neue Info-Monitor am Empfang des City Notfall PostParc konnte uns dabei helfen, wichtige Informationen rund um das Thema Corona-Tests für unsere Patienten und Patientinnen abzuspielen.

„Branding ist der Prozess, bei dem sich gute Strategie und gute Kreativität verbinden.“

Marty Neumeier



DIANA SZTUKA  
Marketing und Kommunikation



Heute befinden wir uns mit dem Re-Branding auf den Zielgeraden und ich finde es schön zu sehen, wie sich der Kreis allmählich schliesst.

Die Zusammenarbeit im Team war über den gesamten Zeitraum und bis heute sehr gut und wertvoll. Wir haben eine grossartige Unterstützung aus dem Lindenhofmarketing erhalten, mit dem wir seither und auch in Zukunft eng zusammenarbeiten. Ich freue mich auf den Abschluss des Re-Brandings und auf die vielen kleinere und grösseren Projekt, die bereits in der Pipeline stehen. Bei Localmed Services wird es nicht langweilig und es bleibt abwechslungsreich.

Diana Sztuka  
Marketing & Kommunikation  
Assistentin der Geschäftsleitung  
und des Verwaltungsrates



## MPA ALLTAG IM CITY NOTFALL

Werden die MPAs des City Notfalls gefragt, was ihnen vom 2020 bleiben wird, ist die erste Antwort bei allen dieselbe: Corona. Auf die Frage, was denn weiter vom 2020 in Erinnerung bleiben wird, herrscht zuerst mal Ruhe.

Das 2020 ist tatsächlich ein sehr spezielles und eindrucksvolles Jahr gewesen. Kaum hat es begonnen, war COVID-19 ein grosses und bis heute andauerndes Thema. Dieses Corona-Jahr war für das MPA-Team eine riesen Herausforderung. Mit dem Einzug dieser Krankheit nach Europa musste das Team viele neue Hürden bewältigen. Nebst ständig ändernden Prozessen folgten zu Beginn des 2020 fast täglich neue Beschlüsse und Weisungen. Hier den Überblick über das aktuell korrekte Vorgehen zu behalten, war nicht immer einfach. Das MPA-Team musste sich stetig den wechselnden Bedingungen anpassen. Diese Flexibilität an den Tag legen zu können, ist nicht selbstverständlich. Ohne Widerrede und mit viel Einsatzwille wurden alle neuen Abläufe umgesetzt. Besonders zu erwähnen ist, dass das MPA-Team nicht nur „ausgeführt“, son-

dern sehr vieles mitentschieden und mitgestaltet hat. Ohne deren Mitdenken, Mitbestimmen, Ausprobieren, Ändern und Anpassen wären die vielen Prozessänderungen gar nicht umsetzbar gewesen.

Während des ersten Lockdowns wurde die MPA-Besetzung auf ein Minimum heruntergefahren und bald schon mussten die Pläne in die gegengesetzte Richtung angepasst werden. Wöchentlich über 1'000 PCR-Abstriche zu tätigen und den „ganz normalen Walk-In-Betrieb“ fast nebenbei aufrecht zu erhalten, war eine riesige Herausforderung, welche die eine oder andere MPA auch mal an ihre Grenzen gebracht hat.

Nach der kurzen Bedenkzeit auf die Frage, worauf im 2020 denn nebst Corona auch zurückgeblickt werden kann, folgen wieder ganz viele einheitliche Antworten: Es war ein Jahr, in welchem das Team sehr beständig war. Der Zusammenhalt und die Loyalität waren/sind enorm, das Zusammenarbeiten noch eingespielter und das enge Miteinander wird mehr denn je geschätzt. Nebst Corona gäbe es auf jeden Fall noch weiter Erwähnenswertes. Dies geht jedoch in diesem speziellen Jahr ein wenig unter.

Das 2020 konnte nur auf Grund des gut funktionierenden Teams gemeistert werden. Zusammen haben wir Grosses erreicht und zwischenzeitlich Berge versetzt. Dies lässt das Team und auch mich sehr stolz auf ein äusserst bewegendes, spannendes und anstrengendes Jahr zurückblicken.

Tamara Schüpbach  
Leitende Medizinische Praxisassistentin,  
Stv. Mitglied der Geschäftsleitung



TAMARA SCHÜPBACH  
Leitende MPA City Notfall

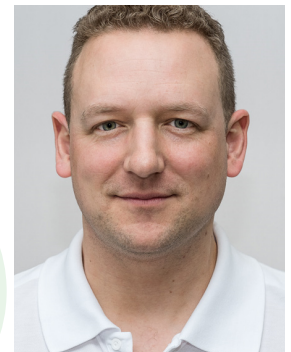
## ÄRZTLICHE LEITUNG CITY NOTFALL

Seit März 2016 ist Michael Hofer Chefarzt des City Notfall und seit Juli 2017 Ärztlicher Leiter / CMO / Mitglied der Geschäftsleitung von Localmed & City Notfall. In einem persönlichen Gespräch beschreibt er, wie er die letzten fünf Jahre in diesen Funktionen wahrgenommen hat und was sich in der Firmengruppe der Localmed Aare AG und der City Notfall AG seitdem veränderte.

Michael, der City Notfall feiert sein 5-jähriges Jubiläum am Standort im PostParc. Wie hast du die Anfangszeit dort erlebt und was hat sich seither verändert?

Ich staune, wie schnell die Zeit seit dem Umzug vergangen ist. Ich selbst bin erst im März 2016 dazugestossen, als die Vorbereitungen für den Umzug schon in vollem Gange waren. Ich habe die ganze Umzugsvorbereitung somit nur noch am Rande mitbekommen. Ich erinnere mich aber daran, wie eindrücklich ich als Aussenstehender diesen Umzug wahrgenommen habe: Während der Betrieb am alten Standort bis 22 Uhr aufrechterhalten wurde, fand in einer nächtlichen Umzugsaktion der Aufbau in den neuen Praxisräumen statt, so dass sich am Morgen um 7 Uhr – wie gewohnt – die Türen für unsere Patient\*innen am neuen Standort wieder öffnen konnten. Dass dies so reibungslos funktioniert hat, war wirklich eine beeindruckende Leistung von Seiten der Leitung und aller Mitarbeitenden.

In den letzten 5 Jahren haben wir in der neuen Infrastruktur unsere Abläufe und Prozesse ständig optimiert. Und auch heute gibt es immer wieder neue Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Rückblickend auf die vergangenen Jahre kann man sagen, dass es ein ständiger Prozess war und ist, unser Angebot zu verbessern.



DR. MED MICHAEL HOFER  
Leitender Arzt City Notfall  
und Localmed Köniz

Wie war das damals für dich, die Leitung eines Notfalls zu übernehmen, der gerade so viele Veränderungen durchmachte?

Eigentlich hatte ich mich ursprünglich auf die Stelle des Co-Chefarztes beworben. Doch schon während des Bewerbungsprozesses wurde klar, dass der andere Co-Chefarzt eine neue Stelle antreten würde und ich die Verantwortung somit allein tragen würde. Auch der damalige Geschäftsführer und frühere Chefarzt Daniel Flach war zu diesem Zeitpunkt vor allem standortübergreifend tätig und mit Projektarbeiten beschäftigt. Wenig später entschied er sich dann, den Betrieb zu verlassen.

Ich hätte mir damals nie ausgemalt, dass sich unsere Firmengruppe einmal so entwickeln und wachsen würde, dass der Notfall Sonnenhof und zuletzt noch die Praxen um Bern dazukommen würden. Die Praxisgruppe, wie wir sie bis heute aufgebaut haben, ist in meinen Augen im ambulanten Markt einzigartig und sehr interessant. Ich finde ich es auch sehr von Vorteil, dass wir mit Localmed Services fast alle Dienstleistungen "aus der eigenen Küche" beziehen können. Wir haben kurze Wege und man kennt sich persönlich. Dies vereinfacht und beschleunigt viele Prozesse.

Ich komme jeden einzelnen Tag sehr gerne und motiviert zu Arbeit.



Letztes Jahr kam der Notfall Sonnenhof als neuer Standort zur Firmengruppe hinzu. Wie verlief diese Integration und welche Ziele werden damit verfolgt?

Der Anschluss des Notfall Sonnenhof an unsere bestehende Organisation war eine Herausforderung. Der Notfall Sonnenhof hat eine 50-jährige Geschichte und Tradition, er ist lokal sehr gut etabliert und bestens organisiert. Der City Notfall am PostParc ist eigentlich der jüngere Standort und ursprünglich von der Klinik Sonnenhof mitgegründet worden. Umso erfreulicher ist es, dass die Übernahme im Juli 2020 so gut über die Bühne gegangen ist und wir den Betrieb ohne grössere Probleme von einer 24h interdisziplinären Notfallstation hin zu einer orthopädisch-traumatologischen Notfallaufnahme mit angegliederter Notfallpraxis überführen konnten.

Für die City Notfall AG bot sich die Chance, im Osten der Stadt Bern eine zusätzliche Filiale zu eröffnen und damit das Walk-in-Angebot für die lokale Bevölkerung zu erhalten. Von der engen Zusammenarbeit mit der Fachklinik Sonnenhofspital und ihrem Spitzenangebot für Orthopädie und Traumatologie – wahrscheinlich das Beste auf dem Platz Bern – profitieren Patient\*innen und Zuweiser\*innen. Hinzu kommt ein Vorteil für die Organisation von Localmed und City Notfall: Mit jeder Praxis und jedem Standort, den wir integrieren, profitieren alle von Synergien und man kann sich die Gemeinkosten teilen. Das zeigt sich z.B. am finanziellen Ergebnis des Notfall Sonnenhofs, der seit dem Zusammenschluss viel besser ist.

Bei einer solchen Übernahme besteht immer die Gefahr, dass ein Teil des Patientenstammes wegbricht. Dies war beim Notfall Sonnenhof glücklicherweise nicht der Fall?

Ja, genau. Es ist sehr erfreulich, dass das Angebot die Bevölkerung anspricht. Die Patient\*innen sind dem Notfall Sonnenhof treu geblieben und haben den Wechsel mitgetragen. Zusätzlich zum vorhandenen Patientenstamm konnten wir aber auch bereits zusätzliche neue Patient\*innen gewinnen. Dies liegt vermutlich u.a. daran, dass das Sonnenhofspital nun auf Orthopädie und Traumatologie spezialisiert ist und es mehr entsprechende Zuweisungen gibt.

Im vergangenen Jahr wurdest du zum Präsidenten des Verwaltungsrates der Praxen um Bern gewählt. Was macht diese Aufgabe für dich spannend und welche Herausforderungen bringt sie mit sich?

Es war absehbar, dass sich Localmed und die Praxen um Bern zunehmend gegenseitig annähern werden. Beide werden unter der gemeinsamen Dachorganisation der Lindenhofgruppe geführt und beide verfügen über ein haus- und kinderärztliches Angebot. Dass man da versucht, diese langsam zusammenzuführen, die Organisation zu vereinfachen und synergetische Effekte zu nutzen, ist eine logische Konsequenz.

Für mich persönlich ist meine Tätigkeit bei den Praxen um Bern eine völlig neue Erfahrung, weil ich dort keine operative, sondern eine strategische Führungsaufgabe habe. D.h. als Verwaltungsratspräsident bin ich in die längerfristige Planung involviert und nicht in das Tagesgeschäft. Ich finde das einerseits sehr fordernd, erlebe es aber andererseits auch als sehr bereichernd und spannend. Das Zusammenführen von Localmed und den Praxen um Bern wird uns in den kommenden Monaten als strategisches Teilziel weiterhin beschäftigen.

## INTERVIEW

Welche besonderen Erfahrungen hast du aus 2020 sonst noch mitgenommen?

Das neue Coronavirus war 2020 sehr prägend. Es gab aber neben Corona noch einiges Positives.

Beispielsweise haben wir es mit dem City Notfall geschafft, eine ambulante Weiterbildungsstätte der Kategorie II für Assistenzärzt\*innen zu werden, d.h. wir dürfen jetzt für eineinhalb Jahre Assistenzärzt\*innen weiterbilden. Der Zertifizierungsprozess des SIWF hat uns seit mehreren Jahren beschäftigt und konnte nun abgeschlossen werden. Mit dieser Anerkennung haben wir nun in allen Praxen von Localmed & City Notfall die Möglichkeit, Assistenzärzt\*innen zu beschäftigen.

**CITY NOTFALL**  
NOTFALL SONNENHOF

Auch sehr erfreulich ist die Entwicklung der Praxis Localinomed. Vorletztes Jahr waren wir auf Seiten des Ärzteteams sehr reduziert, so dass immer wieder Ärzt\*innen vom City Notfall im Localinomed aushelfen mussten, um den Betrieb aufrechterhalten zu können. Nun konnten wir mit Madeleine Christen, Dagmar Schreiber, Marianna Menyhárt, Florian Pfeiffer und Raphaela Balmer gleich mehrere Kolleg\*innen dazugewinnen. Mit diesem starken Team haben wir für die Kinder und Eltern der Stadt und Region Bern ein gutes pädiatrisches Angebot.

Abschliessend war auch Corona für uns ein Erfolg, da sich der City Notfall in der Stadt Bern zum COVID-Testzentrum Nr. 1 etablierte. Die Praxis wurde auf den Kopf gestellt, und die Abläufe mussten immer und immer wieder geändert werden. Nach jeder neuen Bundesratsentscheid musste das Team neu geschult und die Kommunikation nach aussen angepasst werden. Seit mehr als einem Jahr sind wir nun aber eine der wichtigsten Anlauf- und Teststellen im Kanton Bern. Mich beeindruckt das sehr, und es gebührt ein riesig grosser Dank dem gesamten Team, den MPAs, den Ärzt\*innen, dem Fast Track, der Leitung und auch dem Team von Localmed Services. Ich hoffe sehr, dass sich die Lage nun bald entspannt und wir wieder zu etwas mehr Normalität übergehen können.

[Interview vom 07.04.2021,  
Diana Sztuka/Localmed Services]

## EINSATZ DER SICH LOHNT

### RÜCKMELDUNGEN UNSERER PATIENTEN UND PATIENTINNEN

Heute erster Besuch - sehr guter Eindruck. Freundlicher Empfang, lichtdurchflutete Räumlichkeiten. Kurze Wartezeit. Die junge Ärztin untersuchte mich ruhig, systematisch, professionell. Sie entliess mich ohne Medikamente.

Finde ich einfach super! Die Personen wissen wie mit den Kindern umzugehen. Kann ich nur weiterempfehlen.

Kurze Wartezeiten und gute Behandlung, freundliches und kompetentes Personal, angenehmes Klima. Corona-Testzentrum ist top....

Man bekommt schnell und unkompliziert einen Termin. Ich habe gute Erfahrungen mit dem Personal gemacht.

Sehr positiver erster Eindruck! Sehr kompetent. Nehmen sich Zeit für die Patienten/Patientinnen. Keine Massenabfertigung. Durch das persönliche Kennenlernen fühlt man sich sehr gut aufgehoben. Bin wirklich begeistert und kann die Ordination nur weiterempfehlen!

Super Unterstützung und aufmerksame Betreuung.

Freundliches Personal, freundlicher und kompetenter Arzt, 30 Min. Wartezeit (TOP für Notfall und ich wurde zu Beginn informiert, dass ich ca. 30 Min. warten muss). Angenehme Stimmung. Für mich passt es zu 100%.

Herzlichen Dank!!!

Äusserst kompetentes und freundliches Personal, welches in der aktuell herausfordernden Situation vollen Einsatz gibt!

Unsere Kinder sind hier, sind immer noch sehr zufrieden.

Man bekommt schnell und unkompliziert einen Termin. Ich habe gute Erfahrungen mit dem Personal gemacht.

Top Ärzte. Top MPA. Bis jetzt immer sehr zufrieden gewesen mit dem Service. Herzlichen Dank!

Zentral gelegene Praxis mit Apotheke. Wir mussten einen PCR Test vornehmen, kurze Wartezeit, geschultes Personal, kurze schmerzfreie Sache, der Abstrich war gemacht. Nach 48h sollte das Resultat im Briefkasten sein, nach weniger als 24h hatten wir dieses.



## INTERVIEW



MELANIE BLASER  
Leitende MPA Localmed Köniz

Das Jahr 2020 war meines Erachtens aussergewöhnlich turbulent. Wir haben schon viel erlebt, aber ein Jahr mit so vielen Hochs und Tiefs hatten wir noch nie.

Obwohl der Start sich etwas holprig gestaltete, da wir noch in der Umstellung auf die Citrixplattform steckten, und uns dann auch noch eine mittlere Überschwemmung in der Praxis heimsuchte, war zum Anfang des Jahres das MPA-Team stark gefordert; es musste einiges durchhalten. Leider gab es dann bald wieder einen personellen Wechsel, was für mich als leitende MPA ein kleiner Rückschlag war. Umso erleichterter waren wir, als anfangs Februar das MPA-Team wieder komplett war.

Bereits hörte man aus China von diesem Coronavirus. Jedoch war dies zu weit weg, und keiner von uns konnte sich vorstellen, was dieses Virus anrichten würde, und dass wir schon bald von unserem gewohnten Leben „Abschied“ nehmen müssen.

Plötzlich ging es dann recht schnell. Innert kürzester Zeit mussten wir unseren kompletten Praxisbetrieb auf den Kopf stellen. Schutzkonzepte wurden ausgearbeitet, neue Triagierung der Patienten, eine Task Force wurde gegründet, die uns auf dem laufenden hielt. Immer wieder mussten Prozesse und Abläufe angepasst werden; ein sechswöchiger Lockdown wurde ausgesprochen, Kurzarbeit musste angemeldet werden. Der

## ÄRZTEZENTRUM KÖNIZ

Im Herbst erreichte uns die zweite Welle, die uns seither beherrscht.

Aus unserer Sicht war es kein einfaches Jahr, da wir ab Mitte März alle Patienten mit einer klassischen Grippe oder Erkältungssymptome weiterleiten mussten. Dies widerspiegelte sich leider auch in den Patientenzahlen. Für uns war wichtig, dass wir unseren Patienten trotz allem eine gute Dienstleistung bieten konnten und dass wir als Team diese krisenhaften Episoden gut durchgestanden haben.

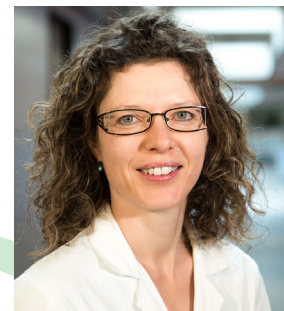
Melanie Blaser  
Leitende Medizinische Praxisassistentin  
Localmed Ärztezentrum Köniz



## COVID-19 TASK FORCE

Als Ende Januar 2020 das neue Coronavirus erstmals bei einem Patienten in Europa nachgewiesen wurde, ahnte noch niemand, wie lange und in welchem Ausmass uns dieses Virus in Atem halten würde. Am 25. Februar 2020 wurde der erste Fall in der Schweiz entdeckt und spätestens jetzt wurde allen klar, dass diese Epidemie auch die Schweiz nicht verschonen würde. Geistesgegenwärtig und vorausschauend traf daher unsere Geschäftsleitung den Entscheid, eine betriebs-interne Task Force zu gründen, welche die Situation laufend analysieren und unseren Praxisbetrieb an die neuen Erfordernisse anpassen sollte. Am 28. Februar startete unsere Task Force, bestehend aus der ärztlichen Leitung des City Notfalls Michael Hofer und Tomek Bugaj, der MPA Leitung von City Notfall und Localmed Céline Zubler, Tamara Schüpbach und Bea Spinnler, Sara Berger und mir als Fachärztinnen für Reise-/Tropenmedizin respektive Infektiologie/Spitalhygiene sowie Diana Szutka von Localmed Services als Zuständige für den Bereich Kommunikation.

Als die Weltgesundheitsorganisation am 11. März den Coronavirus –Ausbruch als Pandemie deklarierte, wurde im Kanton Tessin bereits der Notstand verhängt. Ab 13. März galt der Notstand in der ganzen Schweiz und am 16. März wurde auf Grund der rasch ansteigenden Fallzahlen vom Bundesrat erstmals die ausserordentliche Lage gemäss Epidemiegesetz verhängt und ein fast kompletter Lockdown verfügt.



DR. MED. M. BÜHLMANN  
Mitglied der Task Force

Die Herausforderungen für die Task Force in den ersten Wochen der Pandemie waren in erster Linie die komplette Neuorganisation der Praxis in infektiöse und nichtinfektiöse Zone, der Mangel an Isolations- und Schutzmaterial (Masken, Handschuhe, Überschürzen und Desinfektionsmittel), die teilweise mehrmals wöchentlich ändernden Bestimmungen von Kantonsarztamt und Bundesamt für Gesundheit, die Schulung und Instruktion unseres ganzen Teams sowie die Information unserer PatientInnen. Für die Mitarbeitenden an der Front weitgehend unsichtbar hat jedes Mitglied der Task Force in diesen Wochen einen ausserordentlichen Arbeitseinsatz hinter den Kulissen geleistet. Initial trafen wir uns wöchentlich zur Besprechung der Lage und notwendigen Anpassungen – bis im April physisch im Basler Raum, seither mehrheitlich virtuell über TEAMS - , parallel dazu fand ein reger Austausch im COVID Chat statt, damit alle Mitglieder der Task Force stets auf dem gleichen Informationsstand waren und zeitnah auf Änderungen reagieren konnten.

Im April – auf dem Höhepunkt der ersten Pandemiewelle – entstand von Seiten unserer PatientInnen die Nachfrage nach serologischen COVID Tests. In Zusammenarbeit mit dem Labor Risch entschieden wir uns, diesen Test für unsere Patienten anzubieten unter gleichzeitiger interner Evaluation der Ergebnisse.

## COVID-19 TASK FORCE

Als die Fallzahlen im Spätfrühling zurückgingen und der Lockdown ab Mai sanft geöffnet wurde, zeichnete sich vorübergehend eine Verschnaufpause ab. Alle Prozesse waren etabliert, das Personal von City Notfall und Localmed mit der Situation vertraut und die Änderungen von Seiten der Behörden besser vorhersehbar. Zudem schöpften wir alle die Hoffnung, dass sich die Situation in der warmen Jahreszeit beruhigen würde – dem war leider nicht so:

Ende Juni verkündete der Bundesrat angesichts der nahenden Sommerferien eine massive Ausweitung der Teststrategie mit Übernahme der Testkosten für die Mehrheit der PatientInnen und der Kanton Bern schloss gleichzeitig das Drive-In Testcenter im Wankdorf – worauf wir innert Wochenfrist von Patientinnen überrannt wurden, die sich

testen lassen wollten. Unter dem Druck der hohen Patientenzahlen wurde in der Task Force die Idee des Fast Track generiert und Michael Hofer schaffte die organisatorische Meisterleistung, über die Sommerferien ein Team aus Rettungssanitätern und Studenten zusammenzustellen, die dem City Notfall unter die Arme griffen.



Was als Provisorium gedacht war, musste beim Anrollen der 2. Welle als definitive Lösung etabliert werden. Neben den Notfallstationen der Spitäler hatte sich der City Notfall innert kurzer Zeit zu einem der wichtigsten ambulanten Testzentren der Stadt entwickelt mit in Spitzenzeiten über 1000 PCR Tests pro Woche. Alle Mitglieder der Task Force waren sich stets bewusst, dass das ganze Team an der Front hier täglich Gewaltiges leistete und allmählich zu ermüden begann. Eine grosse Herausforderung

in dieser Zeit war neben der Rekrutierung von genügend Personal vor allem die gute und zeitnahe Information und Schulung des ganzen Teams: da sämtliche Zusammenkünfte in Gruppen wie Teamsitzungen und Weiterbildungen gestrichen waren, nutzten wir primär den schriftlichen Weg über E-Mail. Im Herbst stellten wir fest, dass es schwierig war, auf diesem Weg alle Fragen zu beantworten und alle Mitarbeitenden auf dem aktuellsten Stand zu halten – zu gross war die Flut an Informationen. Daher entstand die Idee, die Mitarbeitenden mit den COVID NEWS kurz und prägnant über die wichtigsten Änderungen auf dem Laufenden zu halten.

Aktuell füllt seit Dezember 2020 die angelaufene COVID Impfkampagne die Presse. Auch wir von der Task Force sind bereits mit den Vorbereitungen für die Impfung beschäftigt, auch wenn in der Praxis davon aktuell noch nichts spürbar ist. Sobald wir vom Kanton den Auftrag dazu erhalten, werden wir bereit sein und Euch informieren.

Für mich war die enge Zusammenarbeit in der Task Force in diesem Jahr einerseits herausfordernd, aber auch sehr bereichernd. Ich erlebte alle Mitglieder ohne Ausnahme als sehr engagiert, uneigennützig und kompetent. Jeder konnte seine Stärken einbringen und so dazu beitragen, dass wir als Team mit Euch allen an der Front die gewaltige Herausforderung dieser Pandemie durchstehen konnten. Noch sind wir nicht am Ende. Aber ich bin zuversichtlich, dass wir auch dieses Jahr zusammen gut durchstehen. Falls Ihr Anregungen und Verbesserungsvorschläge habt, möchten wir Euch motivieren, diese Anliegen an uns heranzutragen. Direkte Rückmeldungen aus dem Team an der Front sind für uns wichtig und wertvoll.

**EUCH ALLEN VIELEN DANK FÜR EUREN UNERMÜDLICHEN EINSATZ!**

Im Namen der Task Force  
 Dr. med. Manuela Bühlmann  
 Fachärztin FMH Infektiologie,  
 Fachärztin FMH Innere Medizin

# ÄRZTEZENTRUM BERN



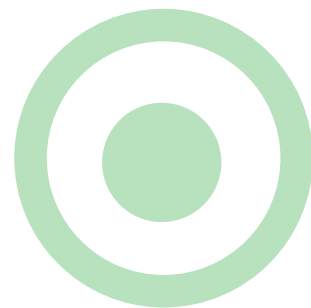
DR. MED THOMAS WEHRLE  
Ärztliche Leitung Localmed  
Bern

Das Arbeiten im Jahr 2020 im Localmed war im Vergleich zu den anderen Jahren vielfältig und ungewohnt.

Das Jahr startete ganz gewöhnlich wie die anderen Jahre. Man hörte von einer viralen Erkrankung in China. Man verfolgte dies, aber dachte das ist weit weg und wird dann wieder vorbeigehen. Doch weit gefehlt. Plötzlich war sie da und alles dreht sich nur noch um COVID. Bis heute.

Das Arbeiten im Localmed gestaltete sich plötzlich anders, mit notwendigen Umbaumaassnahmen und gezielter Triage, wer kommen darf oder wer in die COVID-Zone vom City Nottfall muss. Für mich persönlich war der erste Lockdown speziell, nicht vor Ort arbeiten zu können, sondern als Risikopatient im Homeoffice Telefonsprechstunden zu machen. Das aktive Arbeiten am und mit dem Patienten hat gefehlt. Dennoch hat es dank einem gut motivierten und eingespieltem Team geklappt. Es wurden andere Ressourcen entdeckt und genutzt. Auf diesem Wege allen ein grosses Dankeschön.

Die Patientenzahlen sind stark eingebrochen und es wurden Sprechstunden mit Kurzarbeit angeboten. Ungewohnt dies im medizinischen Setting in einer Pandemie so zu spüren. Es gab dann gegen den Herbst eine Erholung der Zahlen und die Sprechstunden liefen wieder ganz gut bis der Nächste Lock-down kam, wo wir anfangs 2021 immer noch drin stecken.



Eine andere Herausforderung war die Umstellung auf Citrix. Das Arbeiten mit dem neuen System ist immer noch so, dass das Programm langsamer und mit Hindernissen läuft. Oft sind die Tage mit Galgenhumor zu nehmen und die Hoffnung zu haben, dass es im 2021 schneller und möglichst fehlerfrei läuft.

Von ärztlicher Seite sind leider zwei Abgänge zu bedauern, die immer noch nicht ersetzt werden konnten, um ein volles Sprechstundenangebot anbieten zu können. Der Stellenmarkt für die Grundversorgung ist ausgetrocknet.

Trotz alledem sehe ich positiv in die Zukunft und freue mich weiterhin für das Localmed-Ärztzentrum Bern arbeiten zu dürfen und ein motiviertes Team aus Ärztinnen und MPAs anführen zu können, ohne diese es nicht geht und sie im 2020 Stärke und Durchhaltenwillen gezeigt haben.

Dr. med Thomas J. Werle  
Leitender Arzt Ärztezentrum Bern,  
Facharzt FMH Allgemein Innere Medizin

Aus der Sicht der Leitenden Medizinischen Praxisassistentin habe ich das Jahr 2020 als ein sehr turbulentes und gleichwohl bereicherndes Jahr erlebt.

Bereits im Februar 2020 haben wir, aufgrund der Covid-19-Situation, eine Task-Force-Gruppe mit acht Mitglieder zentrumsübergreifend zusammengesetzt. In regelmässigen Abständen wurde die Corona-Situation neu beurteilt, Dokumente wurden angepasst und neue Weisungen kommuniziert.

Die praktisch wöchentlich wechselnden Weisungen wurden von allen verstanden und umgesetzt.

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen dem City Notfall- und dem Localmed-Team konnten die Herausforderungen (zbsp: praxisübergreifende Personalplanung, temporäre Kurzarbeit, Absagen von diversen Events) gemeinsam gemeistert und der Betrieb bestmöglich weitergeführt werden. Herzlichen Dank an das ganze Team für diesen wertvollen Einsatz und das unermüdliche Engagement.

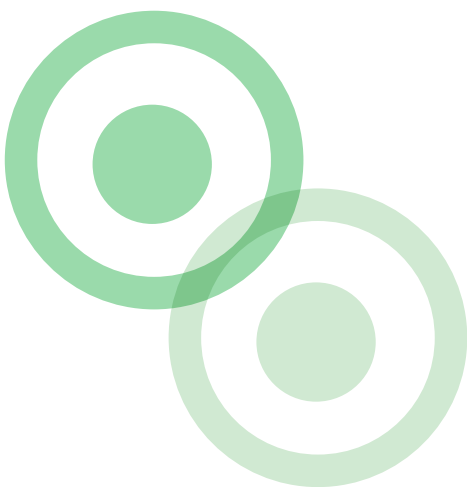


CÉLINE ZUBLER  
Leitende MPA  
Localmed Bern

Fast vollumfänglich hat uns die Corona-Krise im Jahr 2020 beschäftigt und dennoch konnten wir diverse Projekte realisieren: Akustikprobleme im Ärztezentrum Bern wurden behoben, Malerarbeiten wurden durchgeführt und das MPK-Projekt hat Form angenommen.

Im Dezember 2020 wurden schlussendlich noch die Infusionstherapien für die externen Zuweiser im Ärztezentrum Bern aufgleist und die Sprechstunde per 01.12.2020 eröffnet.

Céline Zubler  
Leitende Medizinische Praxisassistentin,  
Medizinische Praxiskoordinatorin,  
Stv. Mitglied der Geschäftsleitung



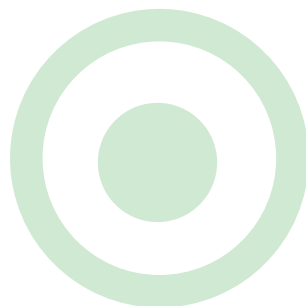
Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr mit spannenden Projekten und Neuerungen.

Zum Beispiel wird uns 2021 die geplante Fusion zwischen Localmed Aare und den Praxen um Bern stark beschäftigen.

Viele Aufgaben erwarten uns, die grösstenteils in den Bereich von Localmed Services respektive der Geschäftsleitung fallen.

Nebst einigen organisatorischen Arbeiten, wie der Vereinheitlichung unserer Statuten, Organisationsreglemente und Personaldokumente, muss der Zentraleinkauf von Medikamenten und medizinischem Material geregelt werden. Darüberhinaus müssen wir die Übergangszeit gut planen und einen gemeinsamen Laborpartner finden. Die Praxen um Bern werden als neue Standorte in unserer Website mit aufgenommen und wir sollten einen gemeinsamen Qualitätszirkel planen. Die Praxissoftware muss mittelfristig vereinheitlicht werden und wir benötigen ein gemeinsames Intranet.

Es wird alle Hände voll zu tun geben. Wir freuen uns darauf!



Neuer Standort für die Localmed Services AG

Localmed Services ist nach wie vor auf der Suche nach neuen Büroräumlichkeiten - das Gebäude am Bubenbergplatz 10 wird 2022 abgerissen.

Es wurden bereits einige Objekte besichtigt. Viele davon waren aus diversen Gründen eher ungeeignet, doch ein paar wenige stehen Stand heute in der Diskussion. Selbstverständlich möchten wir die Nähe zum PostParc bewahren, damit wir auch in Zukunft nur einen Katzensprung vom Hauptgeschehen entfernt sind. Sobald die Geschäftsleitung ein konkretes Ziel ins Auge gefasst hat, wird diese den zukünftigen Standort bekannt geben.

## DIE VORBEREITUNGEN LAUFEN MPK-PROJEKT

Wir dürfen auf ein produktives 2020 zurückblicken.

Angefangen hat es im Januar mit der offiziellen Gründung der MPK-Projekt Gruppe.

Launora Avdija vom Localmed und Sandrina Thoma vom City Notfall haben die Administrative Assistenz übernommen.

Zudem hat Céline Zubler die Leitung des MPK Projekts von Beatrice Spinnler angenommen.

Da uns COVID 19 einige Steine in den Weg gelegt hat, mussten wir uns weiterhin theoretisch auf das Projekt konzentrieren.

Bereits vorhandene Prozesse wurden überarbeitet und neue Ideen konnten auf Papier festgehalten werden.

Durch die Unterzeichnung von den Schulungsdokumente durch die GL, wurde die Qualität sichergestellt.

Zudem wurden spannende interne Schulungen organisiert wie Z. B. das Abhören der Lungen, Durchführung von Lungenfunktionsprüfungen, Weber- / Rinne-Test, Vaslva-Manöver und erste Schritte in die Chirurgische Wundversorgung.



SANDRINA THOMA  
MPA City Notfall

Folgendes möchte die MPK Projektgruppe erreichen:

- Vorstellung des MPK Projekts im Ärzte QZ am 04.03.2021
- Broschüren fertigstellen für den Patienten
- Erste Schritte in der Praxis wagen (Diabetes-, Lungen-, und Wundsprechstunde zum Laufen bringen)
- Fast track Behandlungen anbieten
- Den eidgenössischen Abschluss bestehen (Sandrina Thoma)

Motiviert nehmen wir das neue Jahr in Angriff und freuen uns auf jeden weiteren Schritt in Richtung MPK Sprechstunde.

Sandrina Thoma  
MPA City Notfall



### **LOCALMED I ÄRZTEZENTRUM BERN**

Hausarztmedizin und Spezialsprechstunden  
Post Parc I Schanzenstrasse 4A I CH-3008 Bern  
T direkt +41 31 326 30 05 I F +41 31 326 30 06  
bern@localmed.ch I www.localmed.ch

Öffnungszeiten

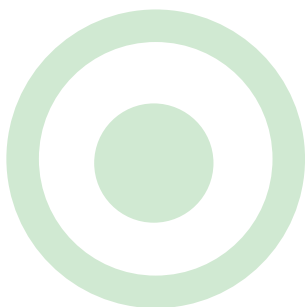
Montag bis Freitag 8:00-17:00 Uhr

### **LOCALMED I ÄRZTEZENTRUM KÖNIZ**

Hausarztmedizin und Walk-In  
Stapfenmärit I Stapfenstrasse 7 I CH-3098 Köniz  
T direkt +41 31 326 30 10 I F +41 31 326 30 11  
koeniz@localmed.ch I www.localmed.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8:30-17:00 Uhr



### **CITY NOTFALL AG**

POSTPARC / Walk-In-Praxis (7-22 Uhr)  
Schanzenstrasse 4A / 3008 Bern  
T +41 31 326 20 00 / F +41 31 326 20 01  
info@citynotfall.ch / citynotfall.ch

Öffnungszeiten

365 Tage von 07.00 – 22.00 Uhr

Reguläre Sprechstundenzeiten (tarifarisches):  
Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr

Ab 19 Uhr am Abend und an den Wochenenden stehen wir für dringliche, medizinisch notwendige Probleme und Notfälle zur Verfügung.

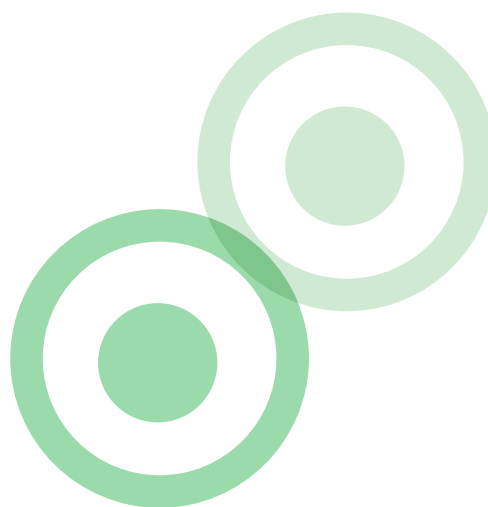
## UNSERE STANDORTE

### **LOCALINOMED**

Kinder- und Jugendmedizin  
Post Parc I Schanzenstrasse 4A I CH-3008 Bern  
T direkt +41 31 326 30 00 I F +41 31 326 30 01  
bern@localinomed.ch I www.localmed.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8:00-17:00 Uhr



### **NOTFALL SONNENHOF**

Buchserstrasse 30 / 3006 Bern  
T +41 31 358 11 44 / F +41 31 358 19 69  
notfall.sonnenhof@citynotfall.ch / citynotfall.ch

Öffnungszeiten

365 Tage von 07.00 – 22.00 Uhr

Reguläre Sprechstundenzeiten (tarifarisches):  
Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr

Ab 19 Uhr am Abend und an den Wochenenden stehen wir für dringliche, medizinisch notwendige Probleme und Notfälle zur Verfügung.

Jeweils von 22.00 bis 07.00 Uhr steht Ihnen ein orthopädischer Notfalldienst zur Verfügung.



CITY **NOTFALL**

**LOCAL** MED

**LOCALINO** MED 